

CBC dem Ziel näher

Jetzt kann BV Mülheim II ruhig kommen

Im Gegensatz zum Ranglistenturnier gestaltete sich der Jahresauftakt im Badminton bei den Punktspielen recht erfreulich. Vor allem für Cronenberg und LTV, die mit allen vier Mannschaften Erfolge melden konnten. Bei Rot-Weiß und Post SV verfolgten die Hoffnungen wie die derzeitigen Schneeflocken.

Mit dem 5:3 bei LBN Duisburg kam Verbandsligist CBC I der Meisterschaft einen gewaltigen Schritt näher. Vier Punkte zählt nun der Abstand zum ärgsten Konkurrenten, dem 1. BV Mülheim II, der zum nächsten Spieltag an der Halle am Dohr erwartet wird und nun „ruhig kommen“ kann.

In Duisburg sah es für die Cronenberger nach dem Gewinn beider Herren-Doppel schon gleich erfreulich aus, aber nach Verlusten des Damen-Doppels und zweier Einzel hieß es überraschend 2:3 und es mußte gezittert werden. Aber Monika Rohr und das Mixed mit Wilfried Schwanz/Birgit Hirt schafften

doch den erwarteten Erfolg.

Für den Bezirksligisten Rot-Weiß war der Spitzenreiter TV Merscheid eine Nummer zu groß. Christian Krause / Astrid Schäffer und Jürgen Gellner zeigten zwar ansprechende Leistungen, aber das reichte nicht.

In der A-Klasse gelang dem CBC II die Revanche gegen den BV Velbert I mit 5:3. Uschi Sewerin war wieder im Team und punktete gleich zweimal.

Im Kampf der „Postler“ ließen die Heimischen gegen ihre Kollegen aus Velbert mit 2:6 Federn. Lediglich Rainer Krenz war in guter Form.

Für Rot-Weiß II gehen schon die Lichter aus. Nach dem 1:7 gegen PSV Remscheid II besteht kaum noch Hoffnung.

Die weiteren Ergebnisse: PSV Remscheid III – CBC III 1:6, CBC IV – Tuspo Richrath V 8:0, Post SV IV – LTV I 0:8, LTV II – TV Ohligs V 5:3, LTV III – ASC Ratingen II 8:0, LTV IV – TB Wülfrath II 6:2, ASC Ratingen I – Rot-Weiß III 3:5.

Dieter May



Uschi Sewerin: erstmals wieder dabei und gleich sichere Punkte.